



## Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 59  
Signatur: Cent. VI, 59

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

D en ueliste nunt fur sich dat wort als **Johannes** s  
 hreibt in ewangelij den xxiiii capittel. nu sprack  
 en die wort in teutz. also. **enb wates da ez abent**  
**was.** da gieng ihesus en zu sine junderen mit beslo  
 zer tur. nu sprack de frid sey mit ewich. q. Avz disse  
 warte nunt de leere disse leere nu nunt fur sich. de  
 ey sin wbe dat. als d ewangelijst s hreibt. da ez  
 abent watz da gieng ihesus en mit besloze tur  
 der wbe wachte d nunt. d leere. dat dreicolen abent  
 ist in de de her ihesus ten en get zu dem me  
 usten. **q** d' erst abent ist. wen anpze her leide wer  
 heugt wbe sin fremut. hie in sin zeit. nu seit und  
 rede schal vo abent. **Es** ist vor zenerken. watz.  
 de abent sey abent ist anders nicht wen en nute  
 gen der tages. also ist in geistlich. we ist abent ge  
 istlich in de menschen. dat ist wen nute get dat  
 licht de veruust nu de erbenung in anpze sell. so ist  
 abent in nub. **dat** auch sprack **David** im psalte. liebe  
 her dat in mir nicht ante gen dat licht meine wer  
 heutheit. de warte dat ich in de wate meine sunden  
 ist erfunden werd. nu wude gekome auf de ersten